

2254 Verordnung über die Zuständigkeiten nach dem Mediendienste-Staatsvertrag (Zuständigkeitsverordnung für Mediendienste) vom 01.07.1997

Verordnung
über die Zuständigkeiten nach dem
Mediendienste-Staatsvertrag
(Zuständigkeitsverordnung für Mediendienste)

Vom 1.Juli 1997([Fn1](#))

Aufgrund des Artikels 2 des Gesetzes zum Mediendienste-Staatsvertrag vom 27.Juni 1997 (GV.NW. S. 1 58)([Fn2](#))
des § 7 Abs. 4 Satz 2 des Landesorganisationsgesetzes vom 10.Juli 1962 (GV.NW. S. 421)([Fn3](#))
, zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.März 1996 (GV.NW. S. 136), in Verbindung mit § 36 Abs. 2
Satz 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.Februar 1997 (BGBl. I S.
602), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.Oktober 199 4 (BGBl. I S. 3186), wird verordnet:

§ 1

Nach § 18 Abs. 1 Satz 1 Mediendienste-Staatsvertrag zuständige Behörde für die Überwachung der Einhaltung der Bestimmungen zum gesetzlichen Jugendschutz und nach § 18 Abs. 1 Satz 3 Mediendienste- Staatsvertrag zuständige Aufsichtsbehörde für die Überwachung der Einhaltung der übrigen Bestimmungen des Mediendienste-Staatsvertrags ist die Bezirksregierung Düsseldorf für die Regierungsbezirke Arnsberg, Detmold, Düsseldorf, Köln und Münster.

§ 2

Die Zuständigkeit für Maßnahmen nach § 18 Abs. 2 bis 4 Mediendienste-Staatsvertrag und für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 20 Nr. 1 bis 7, 15 und 16 Mediendienste- Staatsvertrag wird der nach § 1 zuständigen Behörde übertragen. Die Zuständigkeit für die Verfolgung und Ahndung der in Nummern 8 bis 14 genannten Ordnungswidrigkeiten richtet sich nach der Verordnung über Zuständigkeiten nach dem Bundesdatenschutzgesetz vom 29.September 1992 (GV.NW. S. 369)([Fn4](#)).

§ 3

Diese Verordnung tritt am 1.August 1997 in Kraft. ([Fn5](#)).

§ 4

Wird das Gesetz zum Staatsvertrag über Mediendienste nach seinem Artikel 4 gegenstandslos, werden §§ 1 bis 3 dieser Verordnung gegenstandslos.

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident

Der Innenminister

Der Minister für
Arbeit, Gesundheit und Soziales

Fn 1 GV.NW. 1997 S. 184.

Fn 2 SGV.NW. 2254.

Fn 3 SGV.NW. 2005.

Fn 4 SGV.NW. 20061.

Fn 5 § 3 Satz 2 gegenstandslos; Aufhebungsvorschrift.